

Liebe allein reicht nicht ... Wie Erziehung gelingen kann

Vorsicht vor Super- Nannys Erziehungsrezept

Ach, es ist so gar kein Witz: Kinder, frech wie Max und Moritz, quälen gestern wie auch heute gerne große Leute. Wie vertreibt man Kinderböckchen? Mit dem Stöckchen! Das macht man so: auf die Hände, auf den Po! Aua, hilft das nix- auf die „stille Treppe“ fix! Bist Du wohl still- wie ich das will! Nannys, früher und jetzt im Fernseh`n RTL, helfen Eltern dieser Kinder schnell. Nannys- so nennt man Kindermädchen- drehen am Erziehungsradchen. Schnell sind Kinder still mit Drill- und ruckzuck weicht Wut auf Druck. Doch später dann im gleichen Schritt wachsen Frust und Wut bald mit. So singen als Erwachs`ne wieder Max und Moritz böse Lieder.

Wer ist die Super- Nanny?

Eltern in Erziehungsnöten mit dem Wunsch nach Fernsehauftritten schickt der Fernsehsender RTL I die Super- Nanny ins Haus. Interessierte Zuschauer in hoher Zahl verfolgen jeden Mittwochabend die Erziehungsratschläge der Super- Nanny im alltäglichen Familienkampf.

Welche Meinung zur RTL- Erziehungsserie vertreten wir?

Grundsätzlich ist es als positiv zu bewerten, wenn Fernsehen anschaulich und interessant Eltern Unterstützung in ihrer schwierigen Erziehungsaufgabe bietet. RTL I erfüllt medienwirksam den Wunsch vieler Eltern nach schneller Problemlösung in der Erziehung. Doch wer weiß besser als Sie, liebe Eltern, dass sich leider im wirklichen Leben auf Knopfdruck kein dauerhafter Erziehungserfolg einstellt. Wir können Sie hier nur kurz und kritisch auf **drei wesentliche Aspekte der Super- Nanny- Erziehung** hinweisen, **die als problematisch für eine gedeihliche Entwicklung und als kontrovers zur wissenschaftlich fundierten Erziehungsberatung auffallen:**

→ Super- Nannys autoritärer Erziehungsstil

Nein, niemals schlägt die Super- Nanny mit dem Stöckchen auf Hände oder Po – Handeln und Worte sind gewaltsam genug. Die „stille Treppe“ – eine Ausgrenzung, bis das Kind sich dem Willen der Nanny beugt – wird als Mittel mit dem Ziel zum Gehorsam eingesetzt. Wie gefährlich ist die Erziehung der Super- Nanny, wenn sie ohne Einbeziehung von Eltern und Kindern Regeln für deren Alltag verordnet und damit ein „Erziehungsrezept“ erteilt. Das nennt man Drill, wenn Kinder (und Eltern) in dieser Weise funktionstüchtig gemacht werden sollen. Wir lernen am besten am Vorbild: Wer mit Drill erzogen wurde, wird später mit Drill erziehen. Und Max und Moritz lassen grüßen... in einer Gesellschaft mit autoritären Strukturen ohne Wertschätzung und Verantwortung für andere, in der das Recht des Stärkeren gilt.

→ Diskriminierung von Eltern und Kindern

Die Super- Nanny bestimmt, wie Eltern und Kind sich verhalten sollen. Oft spricht sie sogar Eltern in Gegenwart der Kinder vor, was sie den Kindern sagen sollen. Das lässt Achtung und Wertschätzung vermissen und schwächt die elterliche Kompetenz und Würde. Als professionelle Erziehungsberater wollen wir Eltern als wichtigste Bezugspersonen ihres Kindes in ihrer individuellen elterlichen Position und elterlichen Eigenverantwortung stärken. Die „stille Treppe“ als autoritäres und diskriminierendes Erziehungsrezept der Super- Nanny erscheint als völlig falsch verstandene Verhaltenstherapie. Im Unterschied zur Super- Nanny ignoriert die Verhaltenstherapie zwar Störverhalten des Kindes, aber baut vor allem angemessenes Verhalten des Kindes auf durch intensive Beachtung und Zuwendung.

➔ **Destruktive Vorgehensweise der Super- Nanny**

Die Super- Nanny stellt die Defizite von Eltern und Kindern in den Mittelpunkt. Sie erteilt Ratschläge zur Problembhebung ohne die Erziehungsvorstellung der Familie und deren jeweilige emotionale Situation und Hintergründe empathisch zu erkunden und zu berücksichtigen. Professionelle Erziehungsberatung hingegen bietet Hilfe zur Selbsthilfe an. Dabei schauen wir gemeinsam mit der Familie auf ihre Stärken, d.h. wir arbeiten mit der Familie an ihren positiven und aufbauenden Ansätzen. Eltern verstehen wir als die besten Experten für sich und ihr Kind, die wir in ihrer eigenverantwortlichen Erziehungsaufgabe emotional und mit wissenschaftlichen Erkenntnissen unterstützen.

Wo können Sie sich weitergehend informieren?

Wir empfehlen Ihnen eine aktuelle Internetlektüre folgender Stellungnahmen zur Super-Nanny von RTL I und ihren Nachfolgerinnen, den Super-Mamas von RTL II: www.bke.de; www.dgsf.org/meldungen/news; www.familienhandbuch.de ; www.paritaet-nrw ; www.kinderschutzbund-nrw.de . Selbstverständlich können Sie uns auch zur ausführlichen Stellungnahme ansprechen.

Dipl. Päd. S. Pelzer-Reuter
Kinder- u. Jugendlichen-
Psychotherapeutin